

## Bericht: VP ABB Januar-Spazierwanderung 13.01.2016

Der Start der ersten Spazierwanderung im neuen Jahr war Kirchdorf. Trotz schlechter Wettervorsage nahmen 17 Spaziergänger/innen teil. Nach der Ankunft in Kirchdorf, genoss man im Landgasthof Hirschen, Kaffee und Gipfeli. In [Kirchdorf](#) siedelten sich schon vor 5000 Jahren Menschen an. Auch ein keltisches Grab und ein römischer Gutshof wurden entdeckt. Kurz vor 11 begann die Wanderung im Regen, der Wind hatte aber fast aufgehört zu blasen. Weiter ging es nach Untersiggenthal, vorbei an einem Erdhaus. Nach Unterquerung der Landstrasse erreichte man den Höhenweg. Hier hatte man einen schönen Blick auf Turgi mit dem Langhaus der [ehemaligen Spinnerei](#), die von den Gebrüdern Bebiè im Jahr 1826 gegründet wurde und damals eine der grössten Spinnereien der Schweiz mit 400 Beschäftigten war. 1962 wurde das Gebäude an die BBC verkauft. Am Ortsende von Untersiggenthal sah man hinunter auf das [Wasserschloss](#) wo die Reuss und Limmat in die Aare münden. Die Wanderung führte nun am Bahntrasse entlang nach Siggenthal-Station. Hier im Gebiet Hard wird die Sporthalle Go Easy gerade fertiggestellt. Auch eine grosse Recycling-Anlage befindet sich hier. Die Zementherstellung der [Firma Holcim](#) befindet sich in Würenlingen. Das Werk produziert jährlich 900 000 Tonnen Zement und beschäftigt 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bald war das Ziel, das Restaurant „Bahnhof“ erreicht, wo das Mittagessen genossen wurde. Die Wanderlust ist ungetrübt, alle freuen sich bereits auf die nächste Tour. Siegfried. Pichler, Würenlingen

